

Pressemitteilung

21. November 2019

Schulplatzangebot der AG Freie Schulen

Der LEA Berlin begrüßt die Initiative der AG Freie Schulen, über 3.000 Schulplätze bis 2025 schaffen zu wollen und sieht hierin eine wichtige Ergänzung zur Berliner Schulbauoffensive.

Der Artikel 94 des Berliner Schulgesetzes besagt, dass die freien Schulen das Schulwesen des Landes Berlin durch besondere Inhalte und Formen der Erziehung und des Unterrichts bereichern und die Zusammenarbeit zwischen freien und öffentlichen Schulen zu unterstützen ist.

In Zeiten der weiter ansteigenden Geburtenrate und von mindestens 9.500 fehlenden Schulplätzen darf keine Chance ungenutzt bleiben, die ohnehin schwierige Lernumgebung vieler Berliner Schüler mit fortlaufend erhöhten Klassenstärken, ausgeprägtem Raum- und Lehrermangel in Zukunft noch weiter zu verschärfen.

Der Landeselternausschuss fordert die politisch verantwortlichen Koalitionäre auf, das Angebot der "AG Freie Schulen" hinsichtlich des proportionalen Aufwuchses ergebnisoffen und im Sinne der Berliner Schülerschaft zu prüfen.

Solidarität und Weltoffenheit dürfen keine bloßen Schlagworte des Koalitionsvertrages bleiben, gemeinsames Gestalten ist dringend erforderlich!

Kontakt: Norman Heise, Mobil 01721331369